



Allplan Schweiz AG Hertistrasse 2c Postfach 8304 Wallisellen info.ch@allplan.com www.allplan.com

# INHALT

1

2

3

# PALETTE

1.1	Eigenschaftenpalette	. 4
1.1.1	Erster Karteireiter Schacht/Formteil	. 4
1.1.2	Zweiter Karteireiter Rohr	. 6
1.1.3	Dritter Karteireiter Netz	. 7
1.1.4	Vierter Karteireiter Darstellung	. 7
1.1.5	Fünfter Karteireiter Beschriftung	. 8
1.1.6	Sechster Karteireiter Text.	. 9

# SCHÄCHTE

2.1	Verschiedene Schachtformen	10
2.1.1	Schritt für Schritt	10
2.2	Strg und Klick	11
2.2.1	Schritt für Schritt	11
2.3	Verschieben von Knotenpunkten	11
2.3.1	Schritt für Schritt	11
2.4	Rotation der Schächte	12
2.4.1	Schritt für Schritt	12

## LEITUNGEN

3.1	Unterschiedliche Gefällstypen	12
3.1.1	Festes Gefälle	12
3.1.2	Variables Gefälle	13
3.1.3	Absturzgefälle	13
3.2	Strg und Klick	13
3.2.1	Schritt für Schritt	13
3.3	Direktes anschliessen	14
3.3.1	Schritt für Schritt (Schacht)	14
3.3.2	Schritt für Schritt (Leitung)	15
3.4	Abmessungsanpassungen	15
3.4.1	Einstellungen	15

# 4 BESCHRIFTUNGEN

4.1	Beschriftungen entfernen, hinzufügen und verschieben	16
4.1.1	Schritt für Schritt	16
4.1.2	Schritt für Schritt	17
4.2	Vortext einfügen	17

# 5 KATALOG

5.1	Kataloge hinzufügen	18
5.1.1	Schritt für Schritt	18

# 7 ARBEITEN MIT OFFSETWERT

7.1.1	Schritt für Schritt	20
-------	---------------------	----

# 8 ARBEITEN IM 3D-RAUM

8.1	Höhen modifizieren	20
8.1.1	Schritt für Schritt	20

# 9 TIPPS UND TRICKS

9.1	Letzter Zustand	
9.2	Fortlaufende Nummerierung	
9.2.1	Schritt für Schritt	
9.3	Optimiertes darstellen der Formteile	
9.3.1	Schritt für Schritt	
9.4	Gefälle ermitteln	
9.4.1	Schritt für Schritt (Leitung)	
9.4.2	Schritt für Schritt (zwei Schächte)	
9.5	Formeleingabe	
9.6	Darstellung aktualisieren	
9.6.1	Schritt für Schritt	

## 10 REPORTS

10.6.1 Schritt für Schritt	
----------------------------	--

# 11 PROFILSCHNITT

11.1	Profilschnitt erstellen	. 27
11.1.1	Schritt für Schritt	. 27
11.2	Profilschnitteinstellungen anpassen	. 29
11.3	Profilschnitt verschieben	. 29
11.3.1	Schritt für Schritt	. 29
11.4	Profilschnitt löschen	. 30
11.5	Höhen modifizieren	. 30

# 1 PALETTE

## 1.1 Eigenschaftenpalette

Beim Aktivieren eines Befehls im Kanalisations-Modul wird die Eigenschaftenpalette geändert. Sie ist nun das Kontrollzentrum des Moduls. Die Palette wird in verschiedene Karteireiter unterteilt.

#### 1.1.1 Erster Karteireiter Schacht/Formteil

#### Unterteilung Typ

- In der Unterteilung Typ sind die Standardkataloge gespeichert. Sie können hier eine Auswahl treffen oder im Katalogauswahl **Alle** setzen.
- Unterhalb des Katalogauswahldropdownfeldes können Sie die im Katalog gespeicherten Schächte auswählen.
- Wenn Sie im Dropdownfeld Alle ausgewählt haben, können Sie auch Formteil und Flansch auswählen, somit wird nur eine Leitung erstellt (siehe Kapitel XY).
- Beschriftung kann automatisch erzeugt werden.
- Nummer: Hier kann man die Nummer des Schachtes eingeben. Sie können die Nummern auch automatisch erstellen lassen (siehe Kapitel XY).
- Sie können einen Typ definieren (normaler Text).
- Material wird standardmässig vom Katalog geholt, ist aber anpassbar.
- Die Bezeichnung wird auch vom Katalog geholt und ist anpassbar.
- Text: Hier haben Sie die Möglichkeit, weiteren Text einzugeben. In diesem Feld können Sie mehrzeilig schreiben (mit Entertaste eine Zeile nach unten springen).

Eigenschaften	Layer		Connect
⊸ Тур			
dia Creabeton		-	
Beton Schacht 90	00/1100 oval		
	Beschriftung	🗹 automati	sch
	Nummer	KS 13	52
	Тур		à
	Material	Beto	n
	Bezeichnung	900/110	0 oval
	Text		Note N
AL			

#### Unterteilung Abmessungen

- In der Unterteilung Abmessungen können Sie den Schacht noch zusätzlich verändern. Die Einstellungen werden vom Katalog übernommen.
- Form des Schachtes ist vom Katalog standardmässig auf Rund gestellt. Hier haben Sie die Möglichkeit, die Form auf Eckig oder auf Polygonal zu erstellen.
- Falls Sie ein Vereinigungsschacht haben, können Sie die Umrisse (Polygonzug) mit der Pipette auswählen und der Schacht passt sich dieser Form an.
- Innenmass 1 und 2 werden standardmässig vom Katalog geholt und sind anpassbar.
- Wandstärke, Bodendicke Aufsatzhöhe, Ausgleichshöhe, Deckelmass und Deckeldicke werden standardmässig vom Katalog geholt und sind anpassbar.
- Deckelform kann Rund oder Rechteckig dargestellt werden. F
  ür einen Strassenablauf/ Schlammsammler kann man die Deckelform auf Rechteckig einstellen und die Deckelmasse anpassen.
- Die Deckelposition kann man beliebig ändern, sowie es die momentane Situation erfordert.
- Aufsatz ist standardmässig auf Konisch gestellt.
   Hier können Sie, falls es erforderlich wird, den Aufsatz nicht Konisch darstellen.

#### **Unterteilung Lage**

 Hier können Sie eine fixe Schachthöhe eingeben und eine bestimmte Drehung des Schachtes einstellen (sinnvoll bei gedrehter Grundrissdarstellung).



#### 1.1.2 Zweiter Karteireiter Rohr.

#### **Unterteilung Typ**

- Hier sind Standardkataloge für Leitungen gespeichert.
- Unterhalb des Katalogauswahldropdownfeldes können Sie die im Katalog gespeicherten Leitungen auswählen.
- Wenn Sie im Dropdownfeld Alle ausgewählt haben, können Sie alle Rohre auswählen, ist aber von der Übersichtlichkeit nicht empfehlenswert.
- Beschriftung kann automatisch erzeugt werden.
- Nummer: Hier kann man, falls erforderlich, die Nummer der Leitung eingeben. Sie können die Nummern auch automatisch erstellen lassen (siehe Kapitel XY).
- Sie können einen Typ definieren (normaler Text).
- Material wird standardmässig vom Katalog geholt, ist aber anpassbar.
- Die Bezeichnung wird auch vom Katalog geholt und ist anpassbar.

#### **Unterteilung Abmessungen**

 Hier können Sie das Innenmass und die Wandstärke des Rohrs anpassen. Standardmässig werden diese Masse vom Katalog geholt.

#### **Unterteilung Gefälle**

- Beim Gefälltyp haben Sie die Möglichkeit zwischen festes, variables und Absturzgefälle zu wählen.
- Beim festen Gefälle kann die Leitung nur das Gefälle haben, das Sie bestimmt haben.
- Beim variablen Gefälle wird ein Mindestgefälle gefordert, wird sich aber bei zwei unterschiedlichen Höhen anpassen. Das Mindestgefälle kann nicht unterschritten werden.
- Beim Absturzgefälle werden ein Hauptgefälle und ein Sturzgefälle definiert. Hier können Sie entscheiden, wo die Lage des Sturzes sein soll (Anfang, Mitte oder Ende).

genschaften			д
Eigenschaften	Layer	Conr	ect
Two			
, AK			
iii Jansen-Rohre	e(PE)	- C	
FE Rohr Ø16	)		-
	Beschriftung	🗹 automatisch	
	Nummer		
	Тур		
	Material	PE	
	Bezeichnung	Ø160	
<ul> <li>Abmessungen</li> </ul>			· · · ·
		0	_
		- -	-
		$\downarrow$	
			_
	Innenmass	0.1476	1
	Wandstärke	0.0062	2
Gefälle			
	Gefälletvp	🛏 variables (	Ge 🔹
	Mindestgefälle	5.00	%
	Sturzgefälle	100.00	%
	Jago	Endo	
	Lage	Ende	
🖆 🖆			

## 1.1.3 Dritter Karteireiter Netz.

#### **Unterteilung Nutzung**

Hier geben Sie bei Nutzung den Text ein, zu welchem Netz die Leitung gehört (Büro interne oder Normbezeichnung, wie Schmutzwasser oder WAS usw.).

#### **Unterteilung Offset**

In dieser Einstellungsmöglichkeit können Sie einen Offsetwert einstellen, beispielsweise für höhergelegene Baugebiete.

#### **Unterteilung Optimierung**

- Anschlüsse: Hier können Sie die Anschlüsse optimiert darstellen, anstelle eines 90° Bogen werden 2x 45° erstellt (siehe Kapitel XY).
- Formteile ø durchgehend: Hier können Sie bestimmen, ob die Formteile zwischen unterschiedlichen Leitungsdurchmessern angepasst werden.
- Formteile mit Ausrundung: Hier bestimmen Sie, ob die Formteile ausgerundet dargestellt werden sollten.

## 1.1.4 Vierter Karteireiter Darstellung.

#### **Unterteilung Rohre/Formteile**

 Hier können Sie für Rohre und Formteile Layer, Farbe, Stift, Strich (auch von Layer möglich), Oberfläche und Füllfläche oder Stilfläche eingeben.

#### **Unterteilung Schächte**

Hier können Sie für Schächte Layer, Farbe, Stift, Strich (auch von Layer möglich), Oberfläche und Füllfläche oder Stilfläche eingeben.

#### **Unterteilung Achsen**

Hier bestimmen Sie, wie das Aussehen der Achsen dargestellt sein sollte. Im Gegensatz zu Rohre und Schächte können Sie keine Oberfläche und Füllfläche oder Stilfläche eingeben.



#### 1.1.5 Fünfter Karteireiter Beschriftung.

## Unterteilung Dezimalstellen

• Hier bestimmen Sie, auf wie viele Stellen nach dem Komma die einzelnen Beschriftungen stehen sollen (Höhe, Länge und Gefälle).

## Unterteilung Gefälle

- Unter Angabe bestimmen Sie, mit welchem Format das Gefälle angeschrieben wird (bei der Installation für Architekten wird hier standardmässig Prozent eingestellt und bei der Installation für Ingenieure Promille).
- Pfeillänge, Pfeiloffset und Pfeilgrösse können hier noch angepasst werden (falls der Pfeil zu klein, zu gross oder zu nahe an der Leitung ist).

## **Unterteilung Rohre**

• Hier bestimmen Sie, welche Elemente beschriftet werden und mit welchem Vortext.

## Unterteilung Schächte

- Hier bestimmen Sie, welche Elemente beschriftet werden und mit welchem Vortext.
- Deckel, Zulaufhöhen, Ablaufhöhen, Sohle und Höhe (Distanz zwischen Deckel und Sohle) haben standardmässig einen Vortext (D, E, A, S und t).

Figenceboften		
Eigenschaften	Layer	Connect
D :		
Dezimalstellen		
	Höhe	2
	Länge	2
	Gefälle	0
Gefälle		
	Angabe	🖌 XX ‰ 🕞
	Pfeillänge	6.0000
	Pfeiloffset	1.0000
	Pfeilgröße	2.0000
	-	]
Rohre		
	Nummer	XX XX
	Nutzung	✓ XXXXXX
	Тур	
	Material	
	Bezeichnung	✓ XXXXX
	Länge	
	Gefälle	XX.X %
Schächte		
	Nummer	XX X
	Nutzung	XXXXX
	Тур	XXXXX
	Material	XXXXX
	Bezeichnung	XXXXX
	Text	XXXXX
	Deckel	D = XXX.XX
	Zulaufhöhen	E = XXX.XX
	Ablaufhöhen	A = XXX.XX
	Sohle	S = XXX.XX

#### 1.1.6 Sechster Karteireiter Text.

#### **Unterteilung Rohre**

•

•

Hier können Sie für Rohre Layer, Farbe (auch von Layer möglich), Schriftart, Texthöhe, Textblock und Füllfläche gleich Hintergrundfarbe oder eine andere Farbe eingeben.

#### **Unterteilung Schächte**

Hier können Sie für Schächte Layer, Farbe (auch von Layer möglich), Schriftart, Texthöhe Textblock und Füllfläche gleich Hintergrundfarbe oder eine andere Farbe eingeben.

#### **Unterteilung Höhen**

- Hier können Sie für Höhen bei Formteilen Layer, Farbe (auch von Layer möglich), Schriftart, Texthöhe Textblock und Füllfläche gleich Hintergrundfarbe oder eine andere Farbe eingeben.
  - Sie können die einzelnen Einstellungen speichern und für einen späteren Zeitpunkt wieder verwenden. Beim Anpassen von Leitungen und Schächten oder Beschriftungen werden nicht alle sondern nur die relevanten Karteireiter angezeigt.

Eigenschaften	Layer	Connect
Rohre		
	1	Chandrad
	Layer	Standard
	Farbe	
	Schriftart	¥ <sub>Aac</sub> Arial ▼
	Texthöhe	1.5000
	Textblock	Rahmen
	Füllfläche	Hintergrundfarbe
	Andere Farbe	
6.1.7.1.		
Schachte		
	Layer	Standard 🔹
	Farbe	🗹 Layer 🗌 1 🔳 👻
	Schriftart	Trac Arial 🔹
	Texthöhe	1.5000
	Textblock	Rahmen
	Füllfläche	🗹 Hintergrundfarbe
	Andere Farbe	-
Höhen		
	Layer	🗞 Standard 🔹
	Farbe	✓ Layer 1 ■ -
	Schriftart	Trac Arial -
	Texthöhe	1.0000
	Textblock	Rahmen
	Füllfläche	Hintergrundfarbe
	Andere Farbe	

# 2 SCHÄCHTE

## 2.1 Verschiedene Schachtformen

Im Kanalisations-Modul sind Kataloge von Creabeton und normale Betonschächte als Standard gespeichert. Sie können beliebige Schachtformen eingeben (Rund, Rechteckig und Polygonal). Mit Polygonal können Sie einen Vereinigungsschacht erstellen.

#### 2.1.1 Schritt für Schritt

- 1 Erstellen Sie mit einem Polygonzug die Umrisse des Vereinigungsschachts.
- 2 Klicken Sie auf den Befehl **Rohrleitungen** eingeben.
- 3 Klicken Sie in der Eigenschaftenpalette unter dem Karteireiter Schächte/Formteil bei Abmessungen Form die Pipette an.
- 4 Klicken Sie nun den Polygonzug an.
- 5 Bestimmen Sie einen Referenzpunkt, an dem Sie den Schachtaufsatz haben möchten.
- 6 Nun haben Sie eine spezielle Schachtform.





# 2.2 Strg und Klick

Sie können Schächte mit Werten eingeben, in dem Sie mit der Steuerungstaste und linker Maustaste klicken.

## 2.2.1 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Rohrleitung eingeben**.
- 2 Wählen Sie einen Schacht aus.
- 3 Gehen Sie im Konstruktionsbereich, Sie sehen am Fadenkreuz den gewünschten Schacht.
- 4 Klicken Sie nun auf der Tastatur die Steuerungstaste, auch bekannt als Control (Ctrl).
- 5 Halten Sie die Steuerungstaste gedrückt und machen Sie ein Klick mit der linken Maustaste.
- 6 Nun können Sie die Deckel- und Sohlenhöhen eingeben.

## 2.3 Verschieben von Knotenpunkten

Falls Sie den Schacht an der falschen Position gesetzt haben, können Sie den Schacht mit dem Befehl **Knotenpunkt verschieben** verschieben.

## 2.3.1 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie den Befehl Knotenpunkt verschieben oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über die Leitung und klicken Sie mit der rechten Maustaste (es erscheint ein Kontextmenü) und wählen Sie den Befehl im Kontextmenü.
- 2 Wählen Sie den Schacht, den Sie ändern möchten und klicken Sie auf das Handle.
- 3 Verschieben Sie den Schacht auf die gewünschte Position.
- 4 Bestätigen Sie mit der linken Maustaste oder mit Enter.







## 2.4 Rotation der Schächte

Um Schächte im richtigen Winkel einzugeben, können Sie dies schon in der Eigenschaftenpalette vornehmen. Sie können aber auch die Schächte absetzen und in einem weiteren Schritt die Rotation wechseln.

#### 2.4.1 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Elemente modifizieren** oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Schacht und klicken Sie mit der rechten Maustaste (es erscheint ein Kontextmenü)und wählen Sie den Befehl im Kontextmenü.
- 2 Am Ende des Schachtes sehen Sie ein Handle, klicken Sie mit der linke Maustaste auf das Handle.
- 3 Jetzt können Sie die Rotation manuell bestimmen, oder Sie stellen die Drehung in der Eigenschaftenpalette ein.



Sohlhöhe fix -0.2162 Schachthöhe fix 0.4000 Drehung 83.0450 -360 bis 360	Deckelhöhe	1.1838
Schachthöhe         fix         0.4000           Drehung         83.0450         -360 bis 360	Sohlhöhe	<b>fix</b> -0.2162
Drehung 83.0450 -360 bis 360	Schachthöhe	<b>fix</b> 0.4000
-360 bis 360	Drehung	83.0450
		-360 bis 360

# 3 LEITUNGEN

Lage

Sie können Leitungen eingeben, ohne einen Schacht setzen zu müssen. Hierfür müssen Sie in der Eigenschaftenpalette bei Typ den Katalog **Alle** einstellen und die Auswahl **Formteil** oder **Flansch** wählen.

## 3.1 Unterschiedliche Gefällstypen

Leitungen können unterschiedliche Gefällstypen haben. Sie können ein festes, ein variables oder ein Absturzgefälle eingeben.

#### 3.1.1 Festes Gefälle

Beim Typ festes Gefälle können Sie ein Hauptgefälle eingeben. Diese Einstellungen finden Sie in der Eigenschaftenpalette im Karteireiter Rohr.



Gefälletyp	🛏 festes Gefä	äl 💌
Hauptgefälle	5.00	‰
Sturzgefälle	100.00	‰
Lage	🥒 Ende	-

## 3.1.2 Variables Gefälle

Beim Typ variables Gefälle stellen Sie ein Mindestgefälle ein. Wenn keine grossen Sprünge zwischen den Schächten sind, wird das Mindestgefälle genommen. Wenn Sie zwischen zwei Schächten eine Leitung erstellen, wird das Gefälle berechnet.

## 3.1.3 Absturzgefälle

Beim Typ Absturzgefälle müssen Sie die Einstellungen für Hauptgefälle und Sturzgefälle tätigen. Sie müssen definieren, wo das Sturzgefälle zum tragen kommt: am Anfang, in der Mitte oder am Ende.

## 3.2 Strg und Klick

Sie können Schächte mit Werten eingeben, in dem Sie mit der Steuerungstaste und linker Maustaste klicken.

## 3.2.1 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Rohrleitung eingeben**.
- 2 Wählen Sie Formteil oder Flansch aus.
- 3 Gehen Sie im Konstruktionsbereich, Sie sehen am Fadenkreuz einen Kreis.
- 4 Klicken Sie nun auf der Tastatur die Steuerungstaste, auch bekannt als Control (Ctrl).
- 5 Halten Sie die Steuerungstaste gedrückt und machen Sie ein Klick mit der linken Maustaste.
- 6 Nun können Sie die Sohlenhöhen eingeben.



Werteingabe		×
Sohlhöhe	525.156	
Sohlhöhe	Fix	
	OK Abbrechen	

Hauptgefälle

Sturzgefälle

Lage

Gefälletyp	🛏 variables G	ie 🔹
Mindestgefälle	5.00	‰
Sturzgefälle	100.00	‰
Lage	Sende	-

Lage	🖋 Ende 👻
Gefälletyp	🛷 Absturzgefä 💌

🥒 Ende

5.00

100.00

‰

‰

•

### 3.3 Direktes anschliessen

Sie können Leitungen direkt an einem bestehenden Schacht oder einer bestehenden Leitung anschliessen.

#### 3.3.1 Schritt für Schritt (Schacht)

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Rohrleitung eingeben**.
- 2 Stellen sie nur die Leitung ein (ohne Schacht).
- 3 Gehen Sie in den Karteireiter Rohr.
- 4 Wählen Sie ein Gefällstyp, mit den dazugehörigen Einstellungen.
- 5 Gehen Sie in den Konstruktionsbereich und erstellen Sie eine Leitung.
- 6 Setzen Sie die Leitung in der Mitte des Schachtes ab.



### 3.3.2 Schritt für Schritt (Leitung)

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Rohrlei**tung eingeben.
- 2 Stellen sie nur die Leitung ein (ohne Schacht).
- 3 Gehen Sie in den Karteireiter Rohr.
- 4 Wählen Sie ein Gefällstyp mit den dazugehörigen Einstellungen.
- 5 Stellen Sie den Systemwinkel ein, an der die Leitung angeschlossen werden soll.
- 6 Gehen Sie in den Konstruktionsbereich und erstellen Sie eine Leitung.



7 Setzen Sie die Leitung in der Achse der Leitung ein.



## 3.4 Abmessungsanpassungen

 Sie können in der Eigenschaftenpalette unter dem Karteireiter Schacht/Formteil den Bogenwinkel sowie den

 Abzweigewinkel einstellen. Sie haben die Möglichkeit, verschiedenen

 Winkel einzugeben.

 Abzweigwinkel

 15.0 30.0 45.0

 Abzweigwinkel

#### 3.4.1 Einstellungen

Im Eingabefeld geben Sie die Winkel, die Sie benötigen oder vom Hersteller zur Verfügung gestellt werden, ein. Beispielsweise die Winkel 15°, 30° und 45° im Bogenwinkel, geben sie im Feld einfach 15.0 (Leerzeichen) 30.0 (Leerzeichen) und 45.0 ein. Dies gilt auch für den Abzweigewinkel.

## 4 BESCHRIFTUNGEN

Beschriftungen werden direkt erstellt, wenn in der Eigenschaftenpalette die Einstellung Beschriftung automatisch eingestellt ist. Die Beschriftung der Schächte werden automatisch erweitert, wenn ein neuer Einlauf bzw. Auslauf ergänzt wird.

## 4.1 Beschriftungen entfernen, hinzufügen und verschieben

Mit dem Befehl **Beschriftung hinzufügen, verschieben** können Sie eine Beschriftung hinzufügen oder verschieben.

#### 4.1.1 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Beschriftung hinzufügen, verschieben** oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Schacht/Leitung und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Es erscheint ein Kontextmenü, wählen Sie den Befehl.
- 2 Um die Beschriftung zu verschieben, klicken Sie auf das Handle.
- 3 Verschieben Sie die Beschriftung.
- 4 Um eine Beschriftung hinzuzufügen, klicken Sie auf das Handle, das im Schacht oder auf der Leitung zu sehen ist.
- 5 Schieben Sie nun den Text an die gewünschte Position.

Die Linien, die beim Bearbeiten entstehen, verschwinden wieder. Dies ist nur, um eine Übersichtlichkeit zu gewährleisten.

Um Beschriftungen zu löschen, müssen Sie den Befehl Beschriftung entfernen wählen.



## 4.1.2 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Beschriftung entfernen** oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Schacht/Leitung, klicken mit der rechten Maustaste (es erscheint ein Kontextmenü) und wählen Sie den Befehl im Kontextmenü.
- 2 Nun erscheint ein Handle (genau gleich wie beim verschieben). Klicken Sie auf das Handle.
- 3 Jetzt ist die Beschriftung entfernt.

# 4.2 Vortext einfügen

Sie können in der Eigenschaftenpalette unter dem Karteireiter Beschriftungen für Rohre und Schächte die Vortexte in den entsprechenden Feldern eintragen. Diese erscheinen beim Erstellen der Leitungen oder Schächte.







Seite 18

5

5.1 Kataloge hinzufügen Sie können eigene Kataloge erstellen und erweit Sie können entweder Kataloge für Schächte ode

**KATALOG** 

5.1.1 Schritt für Schritt

Kataloge für Leitungen erstellen.

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Rohrleitung** eingeben.
- 2 Gehen Sie in der Eigenschaftenpalette in den Karteireiter Rohr.
- 3 Wählen Sie einen Katalog aus. In diesem Beispiel den Katalog (HT-System(PP)).
- 4 Klicken Sie auf die Diskette rechts neben dem Katalogauswahldropdownfeld.
- Automatisch wird der Usr Pfad gewählt, Sie können die Datei a dardordner speichern. Wählen Sie den Pfad, wohin Sie diese Datei speichern möchten.
- 6 Benennen Sie die Datei um, Bsp. Firmenname und Material. Verwenden Sie nicht den gleichen Namen wie der Standardkatalog.
- 7 Begeben Sie sich zu dieser Datei.
- 8 Öffnen Sie diese Datei in einem Editor, empfehlenswert ist der "XML Notepad", da dieser eine Baumstruktur erzeugt.
- 9 Jetzt können Sie den Katalog erstellen und/oder erweitern.
- 10 Nachdem Sie den Katalog erstellt haben, speichern Sie diesen.
- 11 Wechseln Sie nun zu Allplan zurück.
- 12 Lesen Sie diese Datei in der Eigenschaftenpalette im Karteireiter Rohr ein.
- 13 Klicken Sie hierfür auf den Ordner im Katalogauswahldropdownfeld
- 14 Jetzt ist der Katalog eingefügt und Sie können ihn verwenden.

Für die Schächte gilt das gleiche Prinzip.

Standardmässig sind Kataloge für Schächte und Leitungen von namhaften Herstellern inbegriffen.

Тур

18.12.2014 18:03

Dateiordner

PWC-Datei

tern.	⊸ Тур —					
er	ii HT∹	System(	PPs)			
	Nemetschek	<ul> <li>Allplan</li> </ul>	▶ 2015 ♦	· Usr ▶ Lo	cal 🕨 Favoriten	Privat
g						
•	Name		^		Änderungs	datu
. in	ALT				15.12.2014	13:56

HT-System(PPs).pwc

n	
(PPs).pwc	
n (*.pwc)	
	Speiche
Sie können die Datei auch im Stan-	Nemetschek PP.pv
Pfad, n. <b>Typ</b>	

iii Alle	- 🖻 🖻
🛏 PE Rohr Ø160	
тур	
Nemetschek PP	• 🖻 🖻
HT Pohr Ø200	

XML Notepad - C:\Users\mim\Documents\Nemetschek\Allplan\2015\Usr\Local\Favor	iten Privat\HT-System(PPs).pwc*	- 0 <b>X</b>
File Edit View Insert Window Help		
🗄 🗋 💕 🛃 🤊 🥐 🔏 🗈 隆 🗙   🗄 🗄 🎟 🖽   C:\Users\mim\Documents\	Nemetschek\Allplan\2015\Usr\Local\Favoriten Privat\HT-Syste	em(PPs).pwc ▼
Tree View XSL Output		
₩ xml	version="1.0"	*
E Araba		
#text	Nemetschek PP	
Bohr Rohr	<b>4190</b>	
	0100	
Material	HT	
H Innendurchmesser	176.5	
Rohr		
Dimension	Ø200	
	HT	
Innendurchmesser	194.7	
H Wandstärke	5.3	E
E Rohr		
🗄 🔁 Rohr		
E Rohr		
🗄 🛅 Rohr		
		-
Error List Dynamic Help		
Description	File Line Co	olumn

#### 6 **ANSCHLUSSTYPEN**

Anschluss in die Rohrleitung.

Es gibt Grundsätzlich nur zwei Typen von Anschlüssen. Der eine ist Formteil und der andere Flansch. Der Unterschied zwischen Formteil und Flansch liegt in der Beschriftung der Rohre. Beim Formteil wird die Länge gesplittet und beim Flansch ist sie durchgängig.

<ul> <li>Image: Alle</li> <li>Image: Flansch</li> <li>Image: Flansch</li> <li>Image: Flansch</li> <li>Image: Flansch</li> </ul>	- Ø (* -
TIPP	
Tipp: Für Ingenieure ist es rat- sam den Flansch zu wählen, da er bei den Profilschnitten die Länge nicht splittet.	



# 7 ARBEITEN MIT OFFSETWERT

Falls Sie in höhergelegenen Gebieten arbeiten ist es ratsam, einen Offsetwert einzustellen. Sie können dann normal arbeiten. Beispielsweise bei einer Höhenlage über 900 m ü.M. setzen sie den Offset-

wert bei 900. Wenn Sie nun die Steuerungstaste und die linke Maustaste drücken, sehen Sie, dass sich der Offsetwert auch in die Eingabefelder eingefügt hat.

## 7.1.1 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Rohrleitung einge**ben.
- 2 Gehen Sie in der Eigenschaftenpalette in den Karteireiter Netz.
- 3 Stellen Sie den Offset ein.
- 4 Definieren Sie eine Höhe.



A1 = 900.00

= 1.40

s

t

= 900.00

# 8 ARBEITEN IM 3D-RAUM

Wie Sie vielleicht gemerkt haben, sind die Leitungen und Schächte nicht nur 2 dimensional sondern auch 3 dimensional erstellt worden. Wenn Sie das Animationsfenster öffnen, sehen Sie Ihre Arbeit in 3D. Wenn Sie in der Isometrie arbeiten, können Sie die Leitungen und Schächte bearbeiten.



## 8.1 Höhen modifizieren

In der Isometrie oder in der Ansicht können Sie bei

Schächten die Deckel- und Sohlenhöhen bearbeiten, bei Leitungen nur die Sohlenhöhen.

#### 8.1.1 Schritt für Schritt

- 1 Stellen Sie den Konstruktionsbereich in die Isometrie.
- 2 Nun sehen Sie die Leitungen und Rohre in einer isometrischen Ansicht.
- 3 Klicken Sie auf den Befehl **Höhen modifizieren** oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Schacht/Leitung und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Es erscheint ein Kontextmenü, wählen Sie

den Befehl im Kontextmenü.

- 4 Nun erscheinen Handles. Klicken Sie das Handle an der Stelle an, an dem Sie die Höhe modifizieren wollen.
- 5 Sie können die Höhe manuell einstellen oder mit Steuerungstaste und Klick im Eingabefeld modifizieren.

Die Sohlenhöhen mitten in einem Strang können Sie erst modifizieren, wenn Sie die Sohlenhöhe am Ende anpassen, da sich die Leitung einen Wert gespeichert hat. Wenn Sie ein variables Gefälle eingetragen haben, können Sie den Anschluss der Leitung in einem Schacht anpassen. Das Mindestgefälle wird nicht unterschritten.





# 9 TIPPS UND TRICKS

In diesem Abschnitt bekommen Sie Informationen, wie man gewisse Einstellungen tätigt, um schneller arbeiten zu können und ein paar Methoden, wie Sie Ihr Ziel erreichen.

## 9.1 Letzter Zustand

Der letzte Zustand und die letzten Einstellungen werden gespeichert. Wenn Sie weitere Rohrleitungen eingeben, werden die zuletzt eingestellten Werte in der Eigenschaftenpalette angezeigt und Sie können da weiter machen, wo Sie zuletzt aufgehört haben.

## 9.2 Fortlaufende Nummerierung

Sie können, um nicht jedes Mal die Nummer der Schächte einzugeben, ein Dollarzeichen setzen und die Nummerierung wird dann fortgesetzt. Dies gilt auch für die Nummerierung der Leitungen.

#### WARNUNG

Achtung: Allplan erstellt die Nummerierung, wie es für einen Computer gewöhnlich ist. Wenn Sie sich entscheiden, die Nummerierung KS 1350 bis KS 1359 einzufügen, stellen Sie im Eingabefeld KS 135\$ ein und Allplan macht eine laufende Nummerierung. Ist es bei KS 1359 gekommen, wird die nächste Nummerierung KS 13510 sein.

## 9.2.1 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Rohrleitung** eingeben.
- 2 Setzen Sie im Karteireiter Schacht/Formteil im Eingabefeld die Nummer mit einem Dollarzeichen ein (Beispielsweise KS 245\$).
- 3 Beim Absetzen der Schächte werden die Nummern laufend erweitert.
- 4 Wenn der Schacht, wie in diesem Beispiel, die letzte Ziffer "9" erreicht hat, stellen Sie im Eingabefeld die nächste Nummerierung ein (Beispiel KS 246\$).



# 9.3 Optimiertes darstellen der Formteile

Sie können die Formteile optimieren, um einen 90° Bogen in zwei 45° Bögen zu wandeln. Wenn Sie bei der Eingabe der Leitungen in der Eigenschaftenpalette unter dem Karteireiter Netz die Anschlüsse optimiert nicht eingestellt haben, werden 90° Bögen erstellt. Wenn diese Option eingestellt ist, werden automatisch zwei 45° Bögen erstellt.

#### 9.3.1 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Rohrlei**tung eingeben.
- 2 Erstellen Sie eine Leitung (ohne Schacht).
- 3 Gehen Sie in der Eigenschaftenpalette in den Karteireiter Netz.
- 4 Schalten Sie die Option Anschlüsse optimiert aus.
- 5 Zeichnen Sie eine Leitung im Konstruktionsbereich mit einem 90° Bogen.
- 6 Verlassen Sie den Befehl, in dem Sie mit ESC beenden.
- 7 Klicken Sie auf den Befehl Formteile optimieren oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Schacht/Leitung und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Es erscheint ein Kontextmenü und wählen Sie den Befehl im Kontextmenü.
- 8 Wählen Sie den Strang aus, an dem Sie die Optimierung machen wollen.

## 9.4 Gefälle ermitteln

Wenn Sie ein Gefälle zwischen zwei Punkten ermitteln wollen, können Sie eine Leitung mit variablem Gefälle eingeben. Wenn Sie die Leitungsgefälle zwischen zwei Schächten ermitteln



wollen, sollten Sie die Schächte schon abgesetzt haben, denn beim variablen Gefälle versucht die Leitung, das Mindestgefälle einzugeben.

#### 9.4.1 Schritt für Schritt (Leitung)

- 1 Klicken Sie auf den Befehl Rohrleitung eingeben.
- 2 Erstellen Sie eine Leitung (ohne Schacht).
- 3 Klicken Sie mit der Steuerungstaste und linker Maustaste den ersten Punkt an.
- 4 Geben Sie hier den Wert ein.
- 5 Gehen Sie zum nächsten Punkt und wiederholen die Schritte 3 und 4.
- 6 Das Gefälle wird direkt am Rohr beschriftet.





## 9.4.2 Schritt für Schritt (zwei Schächte)

- 1 Klicken Sie auf den Befehl **Rohrlei**tung eingeben.
- 2 Setzen Sie nur einen Schacht ohne Leitung mit den definierten/vorgegebenen Höhen ab.
- 3 Brechen Sie den Befehl ab.
- 4 Klicken Sie erneut auf den Befehl **Rohrleitung eingeben**.
- 5 Setzen Sie nun einen weiteren Schacht ohne Leitung mit den definierten/vorgegebenen Höhen ab.
- 6 Brechen Sie den Befehl ab.
- 7 Klicken Sie auf den Befehl Rohrleitung eingeben.
- 8 Erstellen Sie nun eine Leitung mit variablem Gefälle zwischen den zwei Schächten, in dem Sie in die Mitte des Schachtes klicken.
- 9 Das Gefälle wird direkt am Rohr beschriftet.

## 9.5 Formeleingabe

Sie können, wie gewohnt, in verschiedenen Modulen in Allplan eine Formel eingeben, um die Sohlenhöhe berechnen zu lassen. Hierfür müssen Sie im Eingabefeld (Strg und klick) die Höhe eingeben, mit dem Minuszeichen versehen und den Wert, den Sie subtrahieren möchten, eingeben. Beispielsweise ist die Deckelhöhe 452.75 und die Sohlenhöhe 452.75 – 2.65. Der Wert wird automatisch ermittelt.







# 9.6 Darstellung aktualisieren

Wenn Sie den Kanalisationsplan gezeichnet haben und möchten den Massstab ändern, passt sich die Beschriftung an. Die Lage der Beschriftung bleibt an Ort und Stelle, die Beschriftung überlagert die Kanalisation. Mit dem Befehl **Darstellung aktualisieren** werden die Beschriftungen in der Lage geändert.

## 9.6.1 Schritt für Schritt

- 1 Stellen Sie den Massstab um.
- 2 Klicken Sie auf den Befehl Darstellung aktualisieren oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Schacht/Leitung und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Es erscheint ein Kontextmenü - wählen Sie den Befehl im Kontextmenü.
- 3 Klicken Sie den Strang an, der aktualisiert werden muss oder ziehen Sie einen Rahmen um die Stränge.
- 4 Die Beschriftungen werden in der Lage verschoben.







#### 10 REPORTS

Sie können mit dem Kanalisations-Modul nicht nur einen Kanalisationsplan erstellen, sondern Sie können die einzelnen Elemente mit einem Report auswerten.

#### 10.6.1 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie den Befehl Reports an. (beispielsweise im Modul Architektur).
- 2 Suchen Sie den Pfad, in dem Sie den Report für die Kanalisation gespeichert haben.
- 3 Wählen Sie diesen Report.
- 4 Bestimmen Sie, ob Sie alle Stränge auswerten wollen oder nur bestimmte Elemente/ Strang, in dem Sie ein Auswahlrahmen erstellen.



-

🌀 🤌 📂 🛄 <del>-</del>

Reports

Reports

Suchen in: 📗 Kanalisation

	📓 🕅 🖣 1 🛛 von	2 🕨 🎽 🔀 🍫 🚔 💭 🚉 •   100 % 🔹	PIR
	Übersicht Kanalisat	💭 Allplan	
emetsc	Projekt: 000 Kunden Ersteller: mim Datum / Zeit: 18.12.2014 / Hinweis:	22:07	
	Bezeichnung	Тур	Länge (m
	Rohre	Beton Rohr Ø250	
		Beton Rohr Ø250	8,41
		Beton Rohr Ø250	5,07
		Beton Rohr Ø250	2,82
		Beton Rohr Ø250	4,33
		Beton Rohr Ø250	0,17
		Beton Rohr Ø250	0,17
		Beton Rohr Ø250	5,61
		Beton Rohr Ø250	4,83
		Summe Länge Beton Rohr Ø250	31,44
	Rohr	Beton Rohr Ø200	
		Beton Rohr Ø200	5,39
		Beton Rohr Ø200	6,00
		Beton Rohr Ø200	3.97

Öffnen

# 11 PROFILSCHNITT (INGENIEURBAU)

In der Installation für den Ingenieurbau haben Sie die Möglichkeit, einen Profi schnitt zu erzeugen. Sie können diesen Profilschnitt assoziativ oder nicht assoziativ erstellen. Wenn Sie assoziativ wählen, können Sie im Profi schnitt die Höhen der Schächte und Leitungen modifizieren.

> KS 1281 Below 900/1103-D = 338 B1 = 238 K1 = 238 K1 = 238 K1 = 238 K1 = 238

## 11.1 **Profilschnitt erstellen**

#### 11.1.1 Schritt für Schritt

1 Klicken Sie auf den Befehl **Profil**schnitt erzeugen oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Schacht/Leitung

2

und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Es erscheint ein Kontextmenü - wählen Sie den Befehl im Kontextmenü.

53 (a) 5400 553 (120 a) 5 - 3.43 5 - 0.05 5 - 0.05 5 - 0.05

> 00/1100 ova = -0.00

D = 3.43 L = 3.43

Definieren Sie, von welchem Strang ein Profi schnitt erzeugt werden sollte.



Eigenschaften			<b>Р &gt;</b>	Eigenschaften			Ąх
Eigenschaften	Layer	Connect		Eigenschaften	Layer	Connect	
🔻 Bezeichnung —			enprofil	🗸 Längenprofil			enprofil
- Havisant	Bezeichnung	Längenprofil	Lāng		Layer Farbe	Note: Section 2010       Layer	• •
Horizont	Höhe	-1.0000	Darstellung		Stift Strich	Layer 0.13 -	Darstellung
<ul> <li>Skalierung</li> </ul>			þ				p
	Horizontal Vertikal	1.0000	Beschriftur				Beschriftur
<ul> <li>Darstellung</li> </ul>	Drehung	0.0000 Assoziativ	Text				Text
		🖭 Füllfläche					

**φ** χ

- 3 Es erscheinen Handles. Klicken Sie, von wo der Anfang des Profi schnittes erstellt werden sollte.
- 4 Klicken Sie, bis wohin der Profi schnitt gehen sollte.
- 5 Nun haben Sie den Schnitt am Fadenkreuz.
- 6 In der Eigenschaftenpalette wird ein neuer Karteireiter erzeugt Längenprofil.
- 7 Geben Sie im Feld Bezeichnung die Bezeichnung des Schnittes an.
- 8 Definieren Sie im Feld Höhe den Horizont.
- 9 Geben Sie, falls Sie eine Überhöhung haben wollen, im entsprechenden Feld den Wert ein.
- 10 Vergewissern Sie sich, dass die Optionen Assoziativ und Füllfläche eingeschaltet sind.
- 11 Gehen Sie auf den Karteireiter Darstellung.
- 12 Sie können hier einen Layer einstellen (mit Farbe, Stift und Strich, auch von Layer) oder Sie nehmen den aktuellen Layer.
- 13 Gehen Sie auf den Karteireiter Beschriftung.
- Stellen Sie hier die Dezimalstellen ein, die Sie 14 benötigen.
- 15 Geben Sie in die Unterteilung Kategorie und wählen Sie, welche Elemente Sie beschriftet haben möchten und welchen Namen die Beschriftungen tragen sollten.
- 16 Im Karteireiter Text können Sie Layer, Farbe, Schriftart und Texthöhe für die Zeilen und Höhen definieren.
- 17 Setzen Sie den Profi schnitt im Konstruktionsbereich ab.



Eigenschaften			ą×
Eigenschaften	Layer	Connect	
▼ Zeilen	Layer Farbe	Aktuell •	Längenprofil
	Schriftart Texthöhe	𝑘 <sub>Asc</sub> Arial         ▼           2.0000	Darstellung
▼ Höhen	Layer Farbe Schriftart Texthöhe	Aktuell ▼ Layer 1 ■ ▼ <i>F</i> <sub>Ass</sub> Arial ▼ 1.5000	Beschriftung
			Text

## 11.2 Profilschnitteinstellungen anpassen

Wenn Sie eine Einstellung vergessen haben oder beispielsweise eine Änderung der Überhöhung notwendig ist, wählen Sie den Befehl **Profilschnitt modifizieren** an oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Profi schnitt und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Es erscheint ein Kontextmenü - wählen Sie den Befehl im Kontextmenü. Nun können Sie die Einstellungen anpassen.

## 11.3 Profilschnitt verschieben

Wenn Sie den Profilschnitt zu nahe am Strang gesetzt haben und Sie möchten ihn verschieben, nehmen Sie den Befehl **Profilschnitt verschieben** oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Profi schnitt und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Es erscheint ein Kontextmenü - wählen Sie den Befehl im Kontextmenü.

#### 11.3.1 Schritt für Schritt

- 1 Klicken Sie auf den Befehl Profilschnitt verschieben oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Schacht/Leitung und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Es erscheint ein Kontextmenü wählen Sie den Befehl im Kontextmenü.
- 2 Klicken Sie den Profi schnitt, den Sie verschieben möchten an.
- 3 Es erscheint ein Handle. Klicken Sie auf das Handle und verschieben Sie den Profi schnitt an die gewünschte Position.





		(III)	IN I	0
NP	١KI	٧L	JIN	G

Wenn Sie einen Schnitt nicht assoziativ erstellen oder modifizieren, können Sie es nicht rückgängig machen. Sie müssen einen neuen Schnitt erstellen.

#### HINWEIS

Wenn der Profilschnitt assoziativ ist, kann man den Schnitt nicht in ein anderes Teilbild kopieren oder verschieben. Sie können den Profilschnitt nicht assoziativ erstellen und der Schnitt wird in eine 2D-Konstruktion gewandelt.



## 11.4 Profilschnitt löschen

Wenn Sie den Profilschnitt nicht mehr brauchen, können Sie mit dem Befehl **Profilschnitt löschen** den Schnitt löschen.

## 11.5 Höhen modifizieren

Wenn der Profilschnitt assoziativ ist, haben Sie die Möglichkeit, die Höhen von Schächten und Leitungen zu modifizieren. Nehmen Sie den Befehl **Höhen modifizieren** oder gehen Sie im Konstruktionsbereich über den Profilschnitt und klicken Sie mit der rechten Maustaste. Es erscheint ein Kontextmenü - wählen Sie den Befehl im Kontextmenü.

